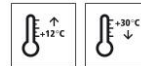


Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

PUR Mörtel, farbig, selbstverlaufend, thermisch belastbar bis +90 °C, Schichtdicke 4-6 mm



Charakteristik

Anwendung

- innen
- auf mineralischen Untergründen
- 4-5 mm Temperaturbereich: -5 °C bis +70 °C
- 6 mm Temperaturbereich: -15 °C bis +90 °C
- als farbige Beschichtung in Bereichen der Lebensmittelproduktion
- als Einstreubeschichtung unter das Produkt StoCrete PU 290

Eigenschaften

- vierkomponentiger, selbstverlaufender Mörtel
- Schichtdicke: 4-6 mm
- wässriges PUR-Bindemittel
- lösemittelfrei
- geruchlos, keine Geschmacksübertragung auf Nahrungsmittel
- Komponente C: zementhaltig
- mechanisch belastbar und chemisch belastbar
- erfüllt die Anforderungen der HACCP
- temperaturwechselbeständig

Optik

- farbig, matt

Besonderheiten/Hinweise

- das Produkt entspricht DIN EN 13813

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811-2	1,89 g/cm ³	
Viskosität (bei 23 °C)		7.000 mPa.s	
Shore-D-Härte	EN ISO 868	80	(28 Tage)
Druckfestigkeit	EN ISO 196 / ASTM C109	> 45 N/mm ²	
Wasseraufnahmekoeffizient Aw	EN 1062-3		w < 0,01 kg / (m ² *h ^{0,5})
Festkörpergehalt		99 %	

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

Biegezugfestigkeit EN ISO 196 / ASTM > 19 N/mm²
C109

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Anforderungen:

- trocken, tragfähig
- frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen
- Alle minderfesten Schichten entfernen.
- trocken gemäß Definition der EN 1504-10
- Haftzugfestigkeit: mindestens 1,5 N/mm²

Geeignete Untergründe:

Voraussetzung: Untergründe sind fachgerecht eingebaut und vorbereitet.

a) Monolithischer Beton

- Druckfestigkeitsklasse: mindestens C25/30 gemäß DIN EN 206-1, gemäß DIN 1045-1
- außer Leichtbeton

b) Polymermodifizierter Zementestrich

- im Verbund mit einer Maschine geglättet
- Druckfestigkeitsklasse: mindestens CT-C30 gemäß DIN 18560, gemäß DIN EN 13813
- Mindestschichtdicke: > 25 mm

c) Polymermodifizierter Estrich auf Trennlage

- armiert, mit einer Maschine geglättet
- Druckfestigkeitsklasse: mindestens CT-C40 gemäß DIN 18560, gemäß DIN EN 13813
- Mindestschichtdicke: > 75 mm

d) Bereits vorhandene tragfähige Beschichtungen:

- StoCrete PU 205
- StoCrete PU 255
- StoCrete PU 285

Nicht geeignete Untergründe:

- Estriche mit geringen Festigkeiten, bituminöse Untergründe, Magnesia-Estriche und Anhydrit-Estriche
- Ziegel, Fliesen, Porenbeton, Holz
- Verzinkter Stahl und Edelstahl, Buntmetalle, Aluminium

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

d) alle Altbeschichtungen, außer StoCrete PU 205, StoCrete PU 255, StoCrete PU 285

e) z. B. Polyethylen, Folien, Dampfsperren

Vorbereitungen

1. Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen".
2. Die Ausführungsanweisung beachten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Zulässige Untergrundtemperatur:
Mindesttemperatur: +12 °C

Zulässige Verarbeitungstemperatur:
Mindesttemperatur: +12 °C
Maximaltemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit

Bei +20 °C: 10-15 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B : Komponente C : Komponente D

A : B : C : D

4,5 : 4,5 : 21 : 0,27

Empfehlung:

- Das ganze Liefergebilde mischen.
- Keine Teilmengen verarbeiten.

Materialzubereitung

Hinweise:

- Das Mischgerät ist so nah wie möglich am Arbeitsplatz zu platzieren.
- Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C.
- Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C.
- Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten.

Mischdauer:

- Die Länge der Mischdauer ca. 3 min nach Zugabe der letzten reaktiven Komponente (Füllstoff Komponente C).
- Jedes Gebinde gleich lang mischen.

Mögliche Folgen einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer:

- Die Zuschlagstoffe lassen sich schlecht verteilen.
- Das Produkt hat ein schlechteres Fließverhalten.
- Zu viele Kellenschläge sind sichtbar.
- In der ausgehärteten Schicht entstehen kleinste Löcher oder Blasen.
- Eine wellige Oberfläche entsteht.

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

Komponenten:

- Komponente D und Komponente A: für das Mischen der Dispersion.
- Die Komponente D sind Farbpigmente in einem Beutel.
- Komponente B: für das Zugeben in die Dispersion
- Komponente C: als Füllstoff
- Die Komponenten restlos verarbeiten.

Material zubereiten:

1. Die Komponente D zu der Komponente A geben. Die Komponenten 1 Minute lang mischen, bis eine farbige Dispersion entsteht.
2. Die Komponente B restlos zugeben. Die Komponenten 2 Minuten lang mischen.
3. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst.
4. Die Komponente C hinzufügen und 3 Minuten mit einem leistungsstarken, geeigneten, doppelwelligen Rührer mischen, bis der Füllstoff gut verteilt und die Mischung homogen ist.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	Mörtelmischung 4 mm	7,6	kg/m ²
	Mörtelmischung 6 mm	11,4	kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Beschichtungsaufbau A: StoCrete PU 205, glatte Oberfläche

- Schichtdicke des Beschichtungsaufbaus: ca. 4-6 mm

1. Den Untergrund vorbereiten.
2. Die Verankerungsschnitte fräsen.
3. Grundieren: StoCrete PU 105, Komponente A, B, C
4. Beschichten: StoCrete PU 205, Komponente A, B, C, D

Beschichtungsaufbau B: StoCrete PU 205, rutschhemmende Oberfläche

- Schichtdicke des Beschichtungsaufbaus: ca. 5-7 mm

1. Den Untergrund vorbereiten.
2. Die Verankerungsschnitte fräsen.
3. Grundieren: StoCrete PU 105, Komponente A, B, C
4. Beschichten: StoCrete PU 205, Komponente A, B, C, D
5. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
6. Versiegeln: StoCrete PU 290, Komponente A, B, C, D

Applikation

Hinweise:

- zulässige Untergrundtemperatur: +12 °C

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

- StoCrete PU 205 hat eine hohe Eigenspannung. Deshalb müssen zur Verankerung der ersten Lage Verankerungsschnitte in den Untergrund gefräst werden. Die Ausführungsanweisung beachten.
- Benötigte Werkzeuge: Stiftrakel und Schlepprakel
- Verarbeitung auf trockenen mineralischen Untergründen

Beschichtungsaufbau A: StoCrete PU 205, glatte Oberfläche

1. Den Untergrund vorbereiten.
2. Die Verankerungsschnitte in den Untergrund fräsen.
3. Grundieren:
 - StoCrete PU 105, Komponente A, B, C
 - Rautiefe: 0,5-1 mm auf normal saugenden mineralischen Untergründen
 - Verbrauch: ca. 0,8-1,2 kg/m² zzgl. 150-200 g/lfm Materialverbrauch für die Verankerungsschnitte im Untergrund
4. Beschichten:
 - StoCrete PU 205, Komponente A, B, C, D
 - Verbrauch: ca. 7-12 kg/m²

Beschichtungsaufbau B: StoCrete PU 205, rutschhemmende Oberfläche

1. Den Untergrund vorbereiten.
2. Die Verankerungsschnitte in den Untergrund fräsen.
3. Grundieren:
 - StoCrete PU 105, Komponente A, B, C
 - Rautiefe: 0,5-1 mm auf normal saugenden mineralischen Untergründen
 - Verbrauch: ca. 1-2 kg/m² zzgl. ca. 150-200 g/lfm Materialverbrauch für die Verankerungsschnitte.
4. Beschichten:
 - StoCrete PU 205, Komponente A, B, C, D
 - Verbrauch: ca. 7-12 kg/m²
5. Abstreuen:
 - StoQuarz 0,3-0,8 mm vollflächig abstreuen, sodass keine Fehlstellen bleiben.
 - Verbrauch: ca. 5-6 kg/m²
6. Versiegeln:
 - StoCrete PU 290, Komponente A, B, C, D

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

- Verbrauch: ca. 0,8-1,0 kg/m² je nach gewünschter Rauigkeit

Hinweis:

Je nach geforderter Rutschhemmung sind andere Abstreusande und Verbrauchsmengen erforderlich (Rücksprache mit TSC).

Beachte:

Die Optik der Oberfläche kann sich unter folgenden Bedingungen verändern:

- Der Belag ist starkem Licht ausgesetzt.
- Der Belag ist starker thermischer und chemischer Beanspruchung ausgesetzt.
- Die technischen Eigenschaften von StoCrete PU 205 sind nicht beeinträchtigt.

Belag freigeben:

- Bei einer Umgebungstemperatur und Untergrundtemperatur von +20 °C entwickelt das System seine maximale chemische Widerstandsfähigkeit nach 5 Tagen.
- Der Belag kann für den Fußgängerverkehr nach 12 Stunden und für den Fahrzeugverkehr nach 2 Tagen freigegeben werden.

Reinigung der Werkzeuge	Die Werkzeuge mit StoCryl VV reinigen.
--------------------------------	--

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	<p>1. Die allgemeinen Verarbeitungshinweise beachten: - siehe www.stocretec.de, Produkte - siehe Technisches Handbuch, Anhang</p> <p>2. Die Ausführungsanweisung beachten.</p>
--	--

Unsere allgemeinen Verarbeitungsrichtlinien für die StoCretec PU Systeme sind zu beachten.

StoCretec PU Produkte sollten ausschließlich durch geschultes Personal verarbeitet werden.

Liefern	
----------------	--

Farbton	Rot, Orange, Gelb, Creme, Braun, Dunkelgrau, Hellgrau, Blau, Grün Die jeweiligen Farbtöne, StoCrete PU 205/255/290, Komp. D werden in einem 0,27 kg Beutel geliefert. kein RAL-Farbton
----------------	--

Verpackung	Kanister
-------------------	----------

	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
--	----------------------	--------------------	----------------

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

09715/009	StoCrete PU 205 yellow	30,27 kg Set
09715/008	StoCrete PU 205 red	30,27 kg Set
09715/007	StoCrete PU 205 orange	30,27 kg Set
09715/006	StoCrete PU 205 green	30,27 kg Set
09715/005	StoCrete PU 205 light-grey	30,27 kg Set
09715/004	StoCrete PU 205 dark-grey	30,27 kg Set
09715/003	StoCrete PU 205 cream	30,27 kg Set
09715/002	StoCrete PU 205 brown	30,27 kg Set
09715/001	StoCrete PU 205 blue	30,27 kg Set

Lagerung**Lagerbedingungen**

trocken, im gut belüfteten Raum ohne Hitzequellen 6 Monate, Temperatur: zwischen +5 °C und +30 °C

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021.
Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).

Gutachten / Zulassungen

Eignung: Eignung für indirekten Lebensmittelkontakt

Eignung: Rutschhemmung

Kennzeichnung**Produktgruppe**

Beschichtung

GISCODE

PU40

Technisches Merkblatt

StoCrete PU 205

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de